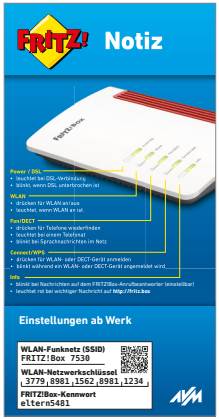
FRITZ!Box 7530

Anschließen und im Internet surfen

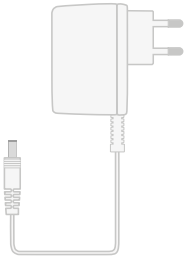
Lieferumfang

1 FRITZ!Box 7530

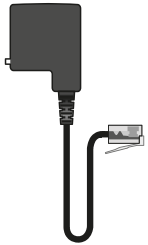
1 Kurzanleitung



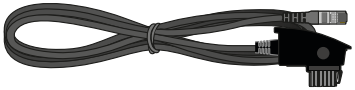
1 Servicekarte
FRITZ! Notiz



1 Netzteil



1 Telefonadapter



1 DSL/Telefonkabel

1 Netzwerkkabel

Servicekarte FRITZ! Notiz

FRITZ! Notiz ist die Kurzübersicht Ihrer FRITZ!Box. Halten Sie FRITZ! Notiz auch nach Anschluss und Installation als Gedankenstütze griffbereit.

FRITZ! Notiz informiert Sie über

1. die LEDs und Tasten
2. die Werkseinstellungen der FRITZ!Box
3. Ihre angepassten, eigenen Einstellungen
4. die Benutzeroberfläche im Kurzüberblick

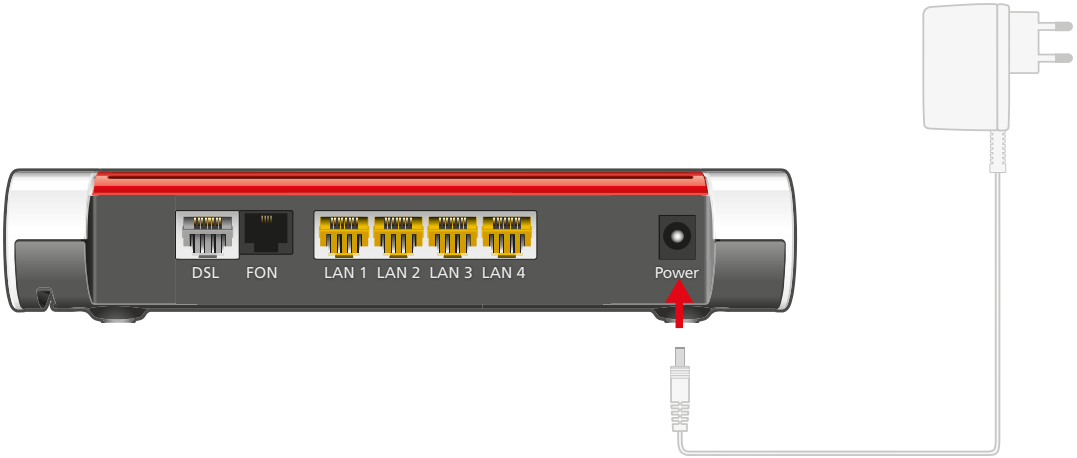
Sicherheitshinweise

- Installieren Sie die FRITZ!Box nicht bei Gewitter.
- Trennen Sie die FRITZ!Box bei Gewitter vom Strom und vom DSL.
- Die Lüftungsschlitze der FRITZ!Box müssen immer frei sein.
- Stellen Sie die FRITZ!Box nicht auf wärmeempfindliche Flächen.
- Schließen Sie die FRITZ!Box an einer leicht erreichbaren Steckdose an.
- Die FRITZ!Box darf nur innerhalb von Gebäuden verwendet werden.

Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise in Ihrem FRITZ!Box-Handbuch.

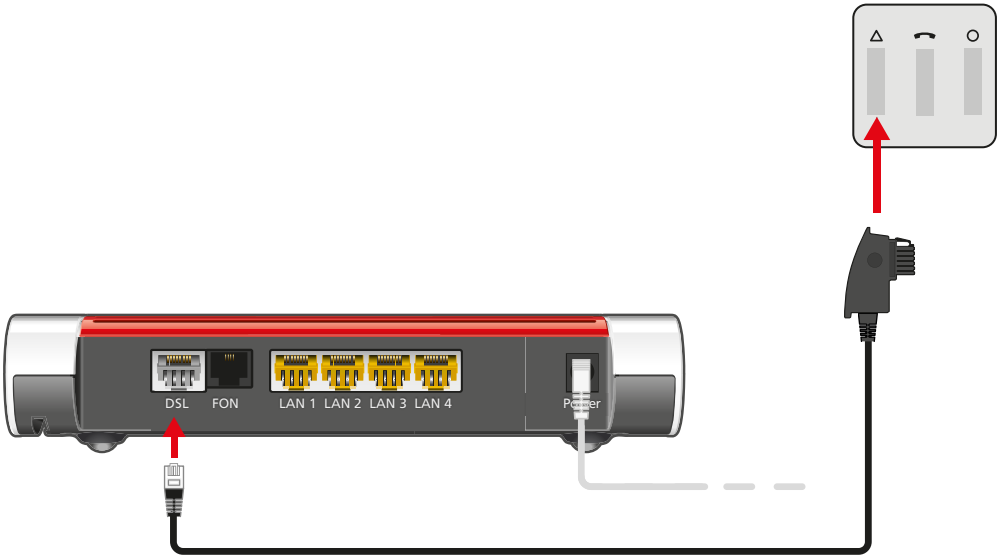
Am Strom anschließen

Schließen Sie die FRITZ!Box am Strom an. Die LED „Power/DSL“ beginnt zu blinken.



Am DSL anschließen

Schließen Sie die FRITZ!Box mit dem DSL-Kabel an Ihrem DSL-Anschluss an.



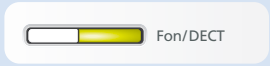
Schnurlostelefone anmelden

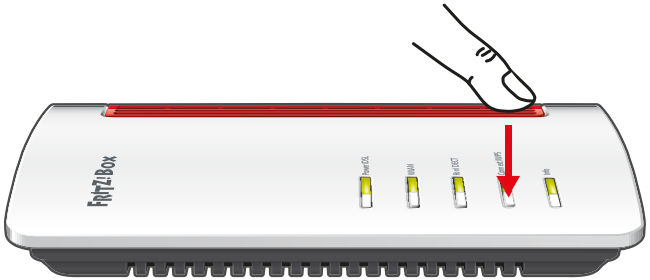
- Starten Sie Ihr Telefon.
- Wenn Sie ein **FRITZ!Fon** haben, drücken Sie die Taste „Connect/WPS“ der FRITZ!Box. Die LEDs „WLAN“, „DECT“ und „Connect“ blinken und das FRITZ!Fon wird sofort angemeldet.
- **Telefone anderer Hersteller** bringen Sie zunächst in Anmeldebereitschaft und geben die PIN der FRITZ!Box am Telefon ein (voreingestellter Wert „0000“), bevor Sie die Anmeldung mit der Taste „Connect/WPS“abschließen.

Die FRITZ!Box unterstützt gleichzeitig bis zu 6 Schnurlostelefone beliebiger Hersteller.

Telefone wiederfinden

Kurz drücken

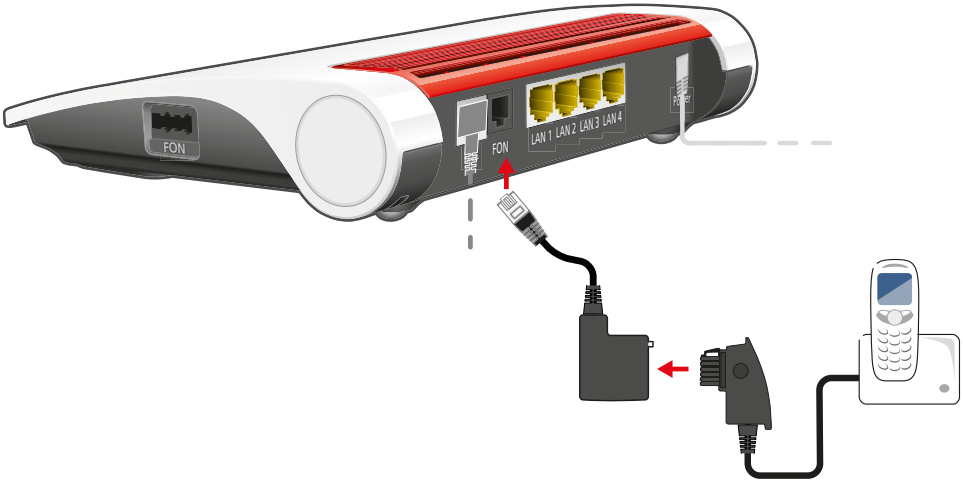




DECT

Telefon per Kabel anschließen

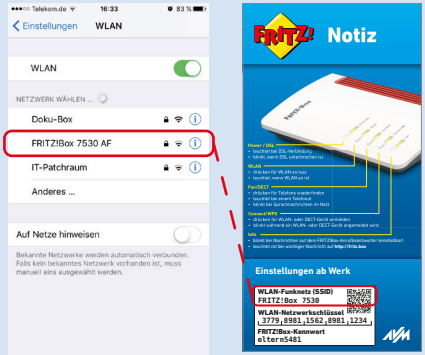
Schließen Sie ein analoges Telefon mit dem Telefonadapter an die Buchse „FON“ an.



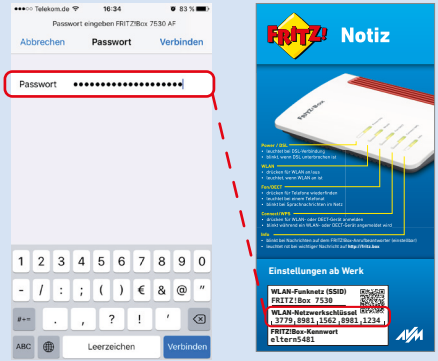
Computer und Smartphones per Kennwort mit WLAN verbinden

Sie können Ihre Computer und Smartphones mit dem WLAN-Netzwerkschlüssel an der FRITZ!Box anschließen. Unser Beispiel zeigt den Verbindungsaufbau mit einem iPhone.

Öffnen Sie die WLAN-Einstellungen Ihres Geräts und wählen Sie das WLAN-Funknetz (SSID) Ihrer FRITZ!Box 7530.



Geben Sie den WLAN-Netzwerkschlüssel ein und stellen Sie die Verbindung her.



Die WLAN-Verbindung wird hergestellt.

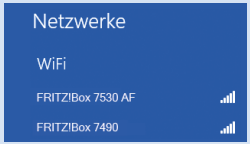
© AVM Computersysteme Vertriebs GmbH • Dokumentation 08/2020 • 521570002

Computer und Smartphones per Tastendruck mit WLAN verbinden

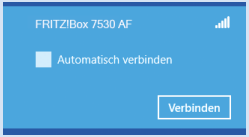
Windows-Computer können Sie per Tastendruck mit WLAN verbinden. Android-Geräte verbinden Sie bequem mit unserer FRITZ!App WLAN aus dem Google Play Store. Unser Beispiel zeigt den Verbindungsaufbau mit einem Windows-Computer.

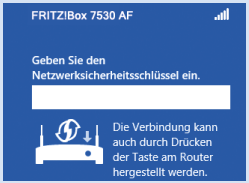
Klicken Sie in der Windows Taskleiste auf das WLAN-Symbol.

Auf dem Bildschirm erscheint eine Liste mit WLAN-Funknetzen.

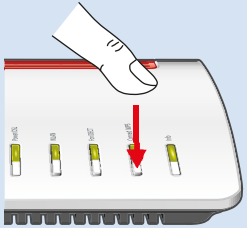


Wählen Sie das WLAN-Funknetz Ihrer FRITZ!Box 7530 aus und klicken Sie „Verbinden“.





Drücken Sie die Taste „Connect/WPS“ bis die LED „WLAN“, „DECT“ und „Connect“ blinken.



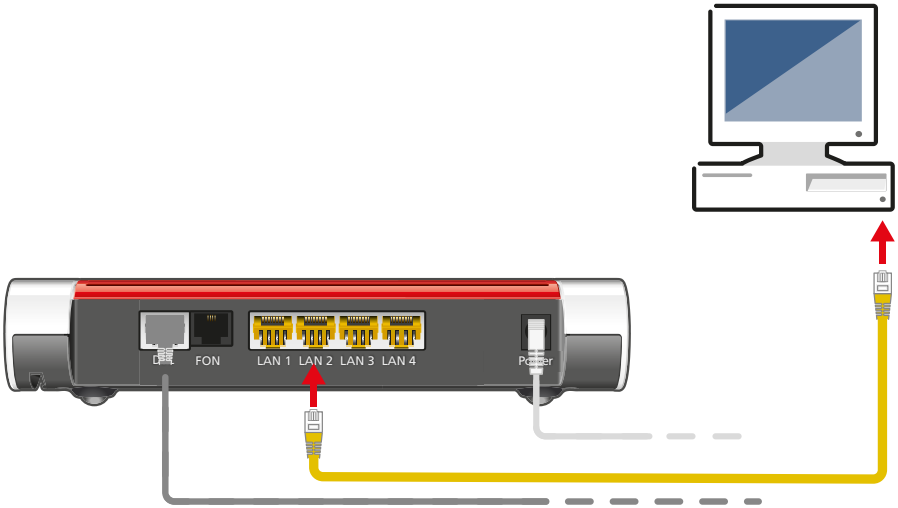
Die WLAN-Verbindung wird hergestellt.

WLAN an/ausschalten
Kurz drücken

WLAN- und DECT-Geräte anmelden
Kurz drücken

Computer per Netzwerkkabel verbinden

Sie können Computer mit dem Netzwerkkabel an der FRITZ!Box anschließen.



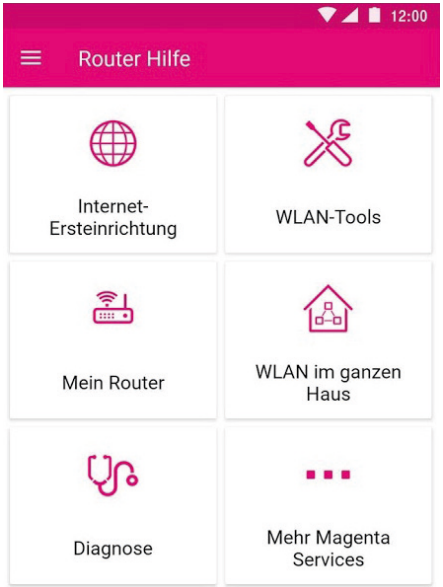
Magenta Router Hilfe App

Mit der Router Hilfe App von Magenta können Sie Ihre gesamten Routereinstellungen verwalten. Die App unterstützt Sie bei der Einrichtung Ihres Internetzugangs und WLANs. Dafür muss die Router Hilfe App auf Ihrem Smartphone installiert sein.

Die Router Hilfe App können Sie kostenlos herunterladen:

Google Play Store

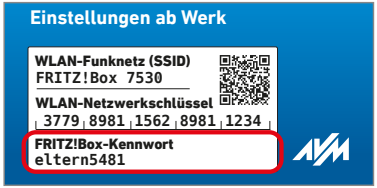
App Store



Internetzugang einrichten

Falls Sie Zugangsdaten von Ihrem Anbieter erhalten haben, richten Sie die FRITZ!Box mit diesen Zugangsdaten ein. Ansonsten überspringen Sie diesen Schritt.

- Die FRITZ!Box wird in einer Benutzeroberfläche eingerichtet.
- Sie können die Benutzeroberfläche auf allen angeschlossen Geräten in einem Internetbrowser öffnen.
- Geben Sie **http://fritz.box** in Ihrem Internetbrowser ein. Die Benutzeroberfläche erscheint.
- Ein Assistent hilft Ihnen beim Einrichten der FRITZ!Box.
- Geben Sie das FRITZ!Box-Kennwort von Ihrer Servicekarte FRITZ! Notiz ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



- Nach Abschluss des Assistenten können Sie mit allen angeschlossenen Geräten im Internet surfen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Surfen und Telefonieren mit Ihrer FRITZ!Box.

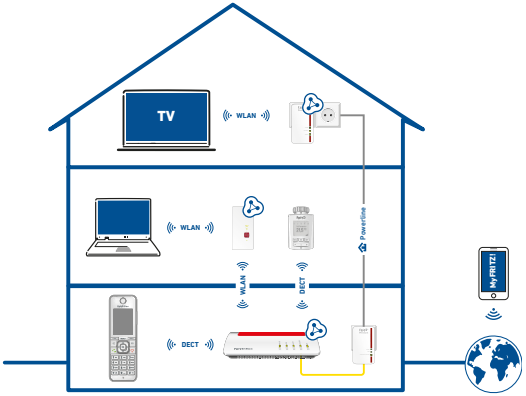
Zur Verbesserung Ihres Produkts und für den sicheren Betrieb an Ihrem Anschluss verwendet AVM Fehlerberichte und bei Bedarf Diagnosedaten. Diese Einstellung kann in der Benutzeroberfläche unter „Internet / Zugangsdaten / AVM-Dienste“ geändert werden.

Das FRITZ!Box-Heimnetz und Mesh mit FRITZ!

Die FRITZ!Box ist die Zentrale Ihres Heimnetzes, dass aus der FRITZ!Box und allen anderen angeschlossenen Geräten besteht. In diesem Heimnetz übernimmt die FRITZ!Box auch die Rolle des Mesh Masters. Der Mesh Master und andere WLAN-fähige FRITZ!-Geräte, sogenannte Mesh Repeater, bilden zusammen das Mesh. Das Mesh ist ein einheitliches, leistungsfähiges WLAN mit nur einem Namen und Kennwort, in dem sich alle FRITZ!-Geräte automatisch untereinander abstimmen und schnelles WLAN im ganzen Haus bereitstellen.

In der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche finden Sie unter **Heimnetz/Mesh** eine grafische Übersicht Ihres Heimnetzes mit Ihrem Mesh . In der Übersicht können Sie Einstellungen und Updates für Ihre FRITZ!-Produkte direkt ausführen und die bestehenden Verbindungen mit der jeweils aktuellen Verbindungsqualität verfolgen.

Das FRITZBox-Heimnetz kann vielseitig erweitert werden. Besonders einfach geht das mit FRITZ!Repeatern und FRITZ!Powerline-Produkten über WLAN und die Stromleitung. Sie können auch eine zweite FRITZ!Box als Mesh Repeater einrichten und in das bestehende Heimnetz Ihrer FRITZ!Box einbinden.



Ganz gleich, wie Sie sich entscheiden, FRITZ!-Produkte profitieren mit aktueller Software automatisch von den Vorteilen Ihres Mesh mit FRITZ!. Weitere Vorteile von Mesh erfahren Sie auf **avm.de/mesh**.

An Ihrer FRITZ!Box können Teilnehmer mit entsprechenden Rechten Drucker und USB-Festplatten gemeinsam verwenden und angeschlossene Computer und andere Netzwerkgeräte können untereinander Daten austauschen.

Mit Ihrer FRITZ!Box als Mediaserver übertragen Sie gespeicherte Filme, Urlaubsfotos oder Musik komfortabel an Ihren Fernseher, WLAN-Lautsprecher oder Ihr Radio und nutzen Ihr FRITZ!Fon oder Ihr Smartphone als Fernbedienung.

Mit der MyFRITZ!App erreichen Sie die FRITZ!Box bequem von zu Hause und unterwegs. Sie können Ihre Anrufliste und Sprachnachrichten abrufen oder Smart-Home-Geräte der FRITZ!DECT-Serie steuern.

Service und Hilfe

Handbuch
Das Handbuch für Ihre FRITZ!Box finden Sie auf unserer Internetseite **avm.de/service**

Rücksendung
Endgeräte und Verkabelung verbleiben im Eigentum der T-Mobile Austria GmbH und müssen nach Beendigung des Vertragsverhältnisses an die T-Mobile Austria GmbH zurückgesendet werden.

Nähere Information zur Rücksendung finden sie unter: **https://www.magenta.at/hilfe-service/info/reparatur#/rueckgabe**

PEFC

Rechtliches

Ausführliche technische Daten finden Sie im FRITZ!Box-Handbuch. Rechtliche Hinweise und geltende Lizenzbestimmungen finden Sie in der Benutzeroberfläche unter **Hilfe / Rechtliche Hinweise**.

CE-Konformitätserklärung

CE Hiermit erklärt AVM, dass sich das Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinien 2014/53/EU, 2009/125/EG sowie 2011/65/EU befindet.

Die Langfassung der CE-Konformitätserklärung finden Sie in englischer Sprache unter **http://en.avm.de/ce**

Funkfrequenzen und Sendeleistung

- DECT: Bereich 1880 MHz – 1900 MHz, maximal 250 mW
- WLAN 2,4 GHz: Bereich 2,4 GHz – 2,483 GHz, maximal 100 mW
- WLAN 5 GHz: Bereich 5,15 GHz – 5,35 GHz, maximal 200 mW sowie 5,47 GHz – 5,725 GHz, maximal 1000 mW

Im 5-GHz-Band für WLAN ist der Bereich von 5,15 GHz bis 5,35 GHz nur für den Betrieb in geschlossenen Räumen bestimmt. Diese Beschränkung oder Anforderung gilt in den Staaten AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, EL, ES, FI, FR, HR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, UK.